

Professur für Schulforschung mit dem Schwerpunkt Jugend (W2) (w/m/d)

zu besetzen.

Die Universität zu Köln ist eine der größten und forschungsstärksten Hochschulen Deutschlands mit einem vielfältigen Fächerangebot. Sie bietet mit ihren sechs Fakultäten und ihren inter-fakultären Zentren ein breites Spektrum wissenschaftlicher Disziplinen und international herausragender Profildbereiche.

IHRE AUFGABEN

Der/Die Bewerber*in vertritt die Schul- und Jugendforschung in Lehre und Forschung in ihrer Breite und ihren Verschränkungen. Dabei fokussiert die Professur schulkulturelle Fragestellungen und die sozialen Dimensionen der Lebensphase Jugend in ihren identitäts- und professionsbezogenen Folgen. Eine Beteiligung an der Weiterentwicklung und Profilierung des Bereichs „Sexuelle Bildung“ in Forschung und Lehre wird erwartet. Zu den Aufgaben der Professur gehört die Ausbildung von Studierenden in den am Department Erziehungs- und Sozialwissenschaften vertretenen schulischen und außerschulischen Bachelor- und Masterstudiengängen. Die Professur trägt insbesondere zur Lehre in den bildungswissenschaftlichen Modulen „Erziehung“ und „Entwicklung und Sozialisation im Jugendalter“ bei. Die Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung ist obligatorisch.

IHR PROFIL

Die Bewerber*innen verfügen über fundierte Expertise in den Theorien und Methoden der Schul- und Jugendforschung mit einer inhaltlichen Schwerpunktsetzung in mindestens zwei der folgenden Forschungsfelder: „Schule, Diversität und Identität“, „Sozialer und kultureller Wandel von Jugend“, „Schul- und Jugendforschung im transnationalen Vergleich“ und „Schulkultur“. Die Schwerpunktsetzungen sind durch entsprechende Publikationen mit peer-Review-Verfahren zu belegen. Anschlüsse an gesellschaftstheoretische Perspektiven sind erwünscht. Erwartet wird die Beteiligung an den Forschungsaktivitäten des Departments und der Fakultät einschließlich der Durchführung drittmittelgeförderter Forschungsprojekte. Eine Vernetzung im Interdisziplinären Zentrum für empirische Lehrer*innen- und Unterrichtsforschung (IZeF) ist erwünscht.

WIR BIETEN IHNEN

Die Universität zu Köln bietet Ihnen ein exzellentes wissenschaftliches Umfeld, vielfältige Angebote zur professionellen Personalentwicklung sowie Unterstützung für Dual Career-Paare und bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Die Professur ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen. Es gelten die Einstellungs-voraussetzungen des § 36 Hochschulgesetz NRW. Das Lehrdeputat umfasst in der Regel neun Semesterwochenstunden.

Die Universität zu Köln fördert Chancengerechtigkeit und Vielfalt. Wissenschaftlerinnen sind besonders zur Bewerbung eingeladen und werden nach Maßgabe des LGG NRW bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Wissenschaftler*innen mit Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellten sind ebenfalls ausdrücklich erwünscht.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung über das Berufungsportal der Universität zu Köln (<https://berufungen.uni-koeln.de>) mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Schriftenverzeichnis, mit Benennung der fünf wichtigsten Publikationen, Lehr- und Forschungskonzept, Liste der Drittmittel, Urkunden über akademische Prüfungen und Ernennungen) bis zum **06.10.2022** an die Dekanin der Humanwissenschaftlichen Fakultät.

